

Bericht vom
61. Norddeutschen Wintertreffen des LV Weser/Ems e.V. und des Camping Club
Bremen e.V. im Campingpark „Gut Moorbeck“ vom 26.12.2017 bis 01.01.2018.

Zum 61. Wintertreffen in ununterbrochener Folge kamen wieder viele Gäste, alte bekannte und auch neue Gesichter waren dabei. Nur der Winter blieb fern; kein Frost und Tagestemperaturen zwischen 3 und 13 Grad. Regen gab es reichlich wie überhaupt im vergangenen Jahr, aber bei unseren Aktivitäten im Freien hatte Petrus ein Einsehen, es blieb meist trocken. Auch diesmal war das Treffen ausgebucht. Vor dem offiziellen Rallyebeginn waren bereits viele Gäste angereist. Man traf sich am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag im geschmückten Clubhaus zum besinnlichen Beisammensein - bevorzugtes Thema: Reisen. .

Am 2. Weihnachtstag traf dann die Mehrzahl der Gäste ein. Unser 1. Vorsitzender und Chefkoch Hans hatte ein rustikales Buffet angerichtet, so dass die Angereisten den Herd kalt lassen konnten. Zur Begrüßung sprachen Hans und unser LV-Vorsitzender Oswald Selke. Dann konnten wir uns an Schnittchen und Salaten laben. Nun gab es das Wiedersehen zu feiern, alte Freundschaften zu bekräftigen und neue zu begründen. Ein Kennenlernspiel "finde Deinen Partner" brachte die Gäste und CCB'ler an der Theke zusammen.

Am Mittwoch ging es auf die schon traditionelle Boßeltour. Neben heißen Diskussionen über Boßel-Regeln kam der Spaß aber auch nicht zu kurz. Die Runde führte über ruhige Nebenstraßen in der Nähe des Platzes. Unterwegs gab es Stärkungen wie Glühwein oder andere Getränke sowie eine heiße Hühnersuppe zum Aufwärmen. Am Abend besuchte uns als Überraschungsgast unser früherer 1. Vorsitzender und jetzige Vizepräsident des DCC Michael Woltmann und meldete sich mit einer Grußbotschaft für das größte Wintertreffen Deutschlands zu Wort. Zur Stärkung gab es Würstchen und Steaks vom Grill. Im Laufe des Abends wurden die Siegermannschaften des Tages gekürt.

Am Donnerstag fand der Tagesausflug statt. Das "Schaf" Marlene wurde für ein "Schäferstündchen" besucht, nur ca. 10 km vom Platz entfernt. Es wurden 2 Gruppen gebildet und die erste Gruppe kam per Fahrgemeinschaft zum Schafstall. Zunächst wurden einige Geschicklichkeitsübungen rund um Schafe und Schäferei absolviert. Die Belohnung war eine entsprechende Urkunde. Die Betreiber des angeschlossenen Cafes servierten selbstgebackene Buchweizentorte und Butterkuchen zum Kaffee - einfach lecker. Noch eine Überraschung erwartete die erste Gruppe: Ein Trecker mit Planwagen hatte die zweite Gruppe hergebracht und kutscherte die erste zurück zum Platz ~ alle Fahrgäste wärmstens versorgt mit Woldecken und Glühwein. Abends wurde der Spieltrieb befriedigt beim Skat- und Uno-Turnier. Als Stärkung wurden Hackepeterbrötchen gereicht. Preise gab's natürlich für alle Teilnehmer.

Zum Wintertreffen gehört auch das zünftige, bremische Braunkohlessen. Dazu ging es um sich Appetit zu holen zunächst mit dem Bollerwagen bei Sonnenschein auf eine Wanderung. Gundi hatte den Männern sowie den Frauen Aufgaben gestellt für den Wettbewerb "Jungen gegen Mädchen". Ein paar Schnäpschen unterwegs wärmten und regten den Geist an. Mit mächtigem Appetit wurde dann der Braunkohl samt Zutaten und Nachtisch verzehrt, zubereitet von unserem Chefkoch Hans. Kleine Spiele, für die weitere Punkte für den Wettbewerb gesammelt werden konnten beschlossen den Abend im Clubhaus.

Neuer Tag, neues Spiel am Sonnabend: Die „Kleine Rallye“, ein Ratespiel auf dem Clubplatz, beschäftigte Gäste und Mitglieder. Dazu gehörten Wurf- und Geschicklichkeitsspiele wie zum Beispiel "Aale greifen". Am Ausschank wärmte ein Glühwein und für Hungrige gab es eine Portion Knipp.

Der Abend im Clubhaus begann mit einer Mahlzeit Pannfisch, eine Spezialität vom Chefkoch Hans – sehr lecker. So gestärkt begann "Camper für Camper". Diese Talentschau von Gästen und Mitgliedern strapazierte arg die Lachmuskeln.

Silvester fiel auf den Sonntag. Ausschlafen war angesagt, nachmittags trafen wir uns am Lagerfeuer bei einem "Seehund" (ein Punsch zubereitet von unseren Berliner Mitgliedern) oder Kakao und Berlinern. Hier gab es die Neujahrswünsche vom ersten Vorsitzenden des CCB Hans Leschke und vom 1. Vorsitzenden des LV Weser-Ems, "Ossi" Oswald Selke.

Die Silvesterfete sollte uns im schön geschmückten Clubhaus ins Neue Jahr geleiten. Den Ein leckeres warmes Buffet und die Getränke waren im Pauschalpreis enthalten. Es wurde ausgiebig geschlemmt, gefeiert, gelacht und getanzt. Bei Anbruch des Neuen Jahres stieß jeder mit jedem an und es wurde weiter gefeiert bis tief in die Nacht.

Der Neujahrsmorgen brach an, man konnte ausschlafen und den ersten Tag des Neuen Jahres in aller Ruhe genießen. Das offizielle Ende des Treffens war gekommen es folgte die Verabschiedung mit Dank an alle Gäste, die bei allen Programmpunkten mit Schwung und Humor mitmachten, und an alle Clubmitglieder, die tatkräftig zum Gelingen beigetragen haben. Die Gäste bedankten sich mit großem Applaus und einem Lied für die schönen, fröhlichen, und erlebnisreichen Tage und versprachen wiederzukommen. Nicht wenige Gäste blieben noch ein paar Tage.

Dieses Echo der Gäste ist natürlich ein Ansporn für das Team des CCB. Gundi hat schon wieder eine Reihe neuer Ideen für das 62. Norddeutschen Wintertreffen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Uwe Ahlers CCB 02.01.2018